



Wahlprogramm

für die Kommunalwahl 2006

im Landkreis Oldenburg

Bildung, Kultur und Schule



Jedes Kind hat ein Recht auf einen Kinderbetreuungsplatz. Wir fordern die Abschaffung der Elternbeiträge für Kindergartenbetreuung!

Die sich anschließende Schulausbildung bietet unseren Kindern umfassende Möglichkeiten, sich im Studium bzw. Berufsleben zu bewähren. Das sind die besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Weg ins Berufsleben. Wir setzen uns für gleiche Chancen für alle Kinder ein.

Wir wollen mehr soziale Verantwortung von jungen Menschen in den Schulen fördern. Ein gesellschaftliches Verantwortungsbewusstsein ist von klein auf durch Projekte zu verankern.

Der Landkreis Oldenburg ist Träger der Förderschulen, der Gymnasien und der Berufsbildenden Schulen in Wildeshausen. Außerdem fördert er die investiven Maßnahmen der Sekundarstufe I mit 50 % und die der Primarstufe mit 33 % der anerkannten Kosten aus der Schulbaukasse. Auf Antrag der **SPD**-Kreistagsfraktion wurde eine Erweiterung der Kriterien für die Zuschussgewährung durch den Landkreis beschlossen. So wird zukünftig für Schulen mit besonders hohem Anteil ausländischer und ausgesiedelter Schüler ein erhöhter Bedarf an Gruppenräumen anerkannt, die Schulen des Sekundarbereiches haben Anspruch auf Gruppenräume und mindestens dreizügigen Grundschulen steht eine überdachte Sporteinheit zu.

Die Sicherung und der Ausbau der Berufsbildenden Schulen in Wildeshausen hat nach wie vor für die **SPD** oberste Priorität.

Die verlässliche Grundschule hat sich bewährt und wird weiterhin von der **SPD** im Landkreis Oldenburg in allen Belangen unterstützt.

Ganztagsschulen

„Flächendeckend Ganztagsschulen“ bleibt unsere politische Forderung. Damit ist gewährleistet, dass Kinder ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in der Schule ausbauen und festigen können. Die kontinuierliche Förderung der schulischen und persönlichen Entwicklung wird damit gesichert.

Der Bestand der Schulen für Lernhilfe muss gesichert bleiben und Schulen für Erziehungshilfe sollen eingerichtet werden.

Gemeinsame Schule

Die SPD im Landkreis Oldenburg ist sicher: Eine gemeinsame Schulzeit bis zur 10. Klasse bietet die besten Lern- und Fördermöglichkeiten für leistungsstarke und -schwache Kinder. Wir brauchen eine Schule für alle Kinder, denn wir brauchen jeden Menschen in unserer Gesellschaft. Wir können es uns nicht leisten, auch nur einen einzigen Schüler auszugrenzen.

Studiengebühren

Wir sind gegen Studiengebühren, weil damit die Chancengleichheit junger Menschen nicht gewährleistet ist.

Schulische Integration behinderter Kinder

Die **SPD** im Landkreis hat sich für die Integration behinderter Kinder in allen Schulbereichen eingesetzt. Das wollen wir auch zukünftig tun.

Das bedeutet auch, dass bei der Unterrichtsversorgung Besonderheiten der Klassenzusammensetzung durch den Einsatz zusätzlicher Fachkräfte berücksichtigt werden.

Die Einrichtung weiterer Integrationsklassen in Grund- und Sekundarschule muss gefördert werden.

Eine Kooperation dieser Schulen könnte vor allem im organisatorischen Bereich von großem Nutzen für alle Beteiligten sein.

Gleichwohl kann die Integration die Schulen für Lernhilfe vermutlich nicht ganz ersetzen.

Kunst – Kultur – Heimatpflege

Kunst nimmt in unserem Umfeld einen immer breiteren Raum ein – das ist gut so. Es entwickeln sich viele Kunst-Aktivitäten und –Initiativen. Zur Unterstützung ist die Hilfestellung des Landkreises unabdingbar. Ein gutes Beispiel ist der seit 2001 ausgelobte Kultur- und Förderpreis, der durch den Landkreis vergeben wird.

Wie bekannt, ist im Landkreis Oldenburg die größte Dichte prähistorischer Denkmale in Europa. Diese Kultur gilt es zu bewahren und zu vermitteln. So bietet sich umweltschonender Fahrrad- und Wandertourismus an – das wollen wir unterstützen. Zur „Bewahrung der Kultur“ gehört auch der Schutz von Baudenkmalen. Mangelndes Kultur-Bewusstsein hat schon viel zu viele alte Bauten verschwinden lassen. Wir wollen uns für den Erhalt schützenswerter Bauten einsetzen. Denkmalschutz darf keine leere Phrase sein!

Heimatpflege bedeutet Pflege von Natur und Traditionen. Das gilt auch für die plattdeutsche Sprache: *Wi möht mehr platt snacken, ok mit use Kinner.*

Alle Bestrebungen, die plattdeutsche Sprache zu vermitteln, werden von der **SPD** im Landkreis unterstützt.